

## Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 49

Alois Haidinger: Katalog der Handschriften des Augustiner Chorherrenstiftes Klosterneuburg. Teil 1: Cod. 1-100 (Österreichische Akademie der Wissenschaften, phil.-hist. Klasse, Denkschriften 168 = Veröffentlichungen der Kommission für Schrift- und Buchwesen des Mittelalters II,2,1). Wien 1983, 86.

86

CCI 49

### CCI 49

#### NIKOLAUS VON DINKELSBÜHL

Pap. II, 297, I\* Bl. 405/410 × 285/290. Klosterneuburg (?), 1452.

- B: Wasserzeichen s. Beiheft. Lagen: 2<sup>II</sup> + 24. VI<sup>288</sup> + (IV + 1)<sup>297</sup> + 1<sup>I\*</sup>. Die Vorsatzblätter (Bl. I, II) gehören einer ursprünglich zumindestens drei Doppelblätter umfassenden Vorsatzlage an (s. Fälze). Als Nachsatz (Bl. I\*) das abgelöste HD-Spiegelblatt beigegeben. Kustoden (meist weggeschnitten): *primus sexternus* bis *quartus sexternus* auf 12v bzw. 48v, Ziffernkustoden am Anfang der siebenten, neunten und zehnten Lage. Reklamanten. Ziffernfoliierung vom Textschreiber als Kolumnentitel.
- S: Schriftraum 275/280 × 200/205. Zwei Spalten zu 37 Zeilen. Linienschema in sorgfältiger und deutlicher Blindlinierung; Vertiefungen stets auf den Versoseiten. Begrenzungslinien der Kolonnen durchgezogen; Zeilenlinien durchwegs etwa 25 mm über die äußere Schriftraumbegrenzung hinausgezogen. — Geschrieben in großer, leicht rechtsgeneigter Textualis currens einer einzigen Hand. Weder Korrekturen noch Randnotizen.
- A: Rote Überschriften und Paragraphenzeichen. Rote Lombardinitialen am Beginn einzelner Predigten und zu Unterabschnitten derselben; zwei- bis achtzeilig, bisweilen mit einfachen Aussparungen (z. B. 13r, 49v, 84r). Der Großteil der siebenzeilig geplanten Initialen an den Predigtanfängen jedoch nicht ausgeführt. Auf 193r Stiftvorzeichnung für eine F-Initiale mit Fadenausläufern.
- E: Halbfranzband mit Golddruck, um 1840. Buchblock beschnitten, Schnitt gelblich. Rückentitel: *Beichtbuch. Aus Nicklas von Dinckespuchel. Anno 1452*. Schmutzflecken und Klebespuren v. a. auf 1r und 298v.
- G: Klosterneuburger Besitzvermerk vom 16. Mai 1656 auf 1r. Signatur 4 (?) des 17. Jh. (?) auf 1r; ebendort Bleistiftsignatur 47 des 18. Jh.
- L: Fischer 17. — Pfeiffer—Černík I 26. — Menhardt, Nikolaus von Dinkelsbühl 31 f. u. ö. — Madre 353 u. ö.

(1ra–296va) NIKOLAUS VON DINKELSBÜHL: Deutsche Predigten. Mundart weist auf das nördliche Obersachsen (s. Menhardt, Nikolaus von Dinkelsbühl 31). Bibliographische Angaben zu den einzelnen Predigtzyklen s. bei CCI 48. — Die vorangehenden beiden Vorsatzblätter (I, II) ohne Text.

- 1 (1ra–8va) Predigt von der Fastenzeit.
- 2 (8va–46va) Sechs Bußpredigten. — Im Schriftbild ausgesparter Platz auf 40rb: Text endet in der vierten Zeile mit . . . *das sybende yst, das sych frome lewte vaste darane ergeren, so sy sehen* und setzt auf der Versoseite mit *Nu wyl euch der meyster sagen, wy czweyerleye sunde sey . . . fort* (Textlücke entspricht CCI 48, 47rb, Z. 28–48rb, Z. 9 v. u.).  
Predigtanfänge: 8va, 15va, 23rb, 27vb, 34rb, 38va.
- 3 (46va–101ra, 139vb–156vb) Elf Predigten über Laster und Tugenden.  
Predigtanfänge: 46va, 54ra, 66va, 70vb, 80va, 88rb, 92rb, 99ra, 139vb, 146rb, 149va.
- 4 (101ra–139vb) Neun Predigten von den acht Seligkeiten.  
Predigtanfänge: 101ra, 103va, 108va, 111vb, 116ra, 119rb, 122ra, 128va, 131ra.  
(139vb–156vb) Siehe Ziffer 3.
- 5 (156vb–199vb) Neun Predigten von Gottes- und Nächstenliebe.  
Predigtanfänge: 156vb, 162ra, 168rb, 178vb, 180vb, 182vb, 189rb, 193rb, 196ra.
- 6 (199vb–211ra) Predigt vom Übel des Privateigentums im Kloster.
- 7 (211ra–296va) Zwölf Predigten über die zehn Gebote.  
Predigtanfänge: 211ra, 217vb, 223ra, 247va, 259rb, 263vb, 268va, 272vb, 277rb, 287ra, 292va, 295rb. Am Textende Datierung 1452.  
(296vb–297v, I\*rv) Leer.

## **Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift, Cod. 49**

Österreichische Akademie der Wissenschaften, Institut für Mittelalterforschung, Abteilung Schrift- und Buchwesen: [manuscripta.at](http://manuscripta.at) -  
Mittelalterliche Handschriften in österreichischen Bibliotheken

Permalink: [manuscripta.at/?ID=660](http://manuscripta.at/?ID=660)

Hill Museum & Manuscript Library, Saint John's University, Collegeville MN, USA - Online manuscript description:

[OLIVER](#) - Online manuscript description (HMML)

Handschriftencensus - Eine Bestandsaufnahme der handschriftlichen Überlieferung deutschsprachiger Texte des Mittelalters:

<http://www.handschriftencensus.de/16908>